

Journal für

Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie

www.kup.at/
JNeurolNeurochirPsychiatr

Zeitschrift für Erkrankungen des Nervensystems

Editorial

Mamoli B

Journal für Neurologie

Neurochirurgie und Psychiatrie

2004; 5 (3), 5

Homepage:

www.kup.at/

JNeurolNeurochirPsychiatr

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

Indexed in
EMBASE/Excerpta Medica/BIOBASE/SCOPUS

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031117M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

76. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie DGNC

Joint Meeting mit der Französischen
Gesellschaft für Neurochirurgie



2025
1.–4. Juni
HANNOVER

www.dgnc-kongress.de

Im Spannungsfeld zwischen
Forschung und Patientenversorgung

PROGRAMM JETZT ONLINE EINSEHEN!



Deutsche
Gesellschaft für
Epileptologie



64. JAHRESTAGUNG

der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie

10.–13. Juni 2026
Würzburg



© CIM Deimer Deque/Kosch/KARL70
Bavaria/THP/Alto/Warri | Stock Adobe

Eine Zeitschrift, die den Anspruch erhebt, Informationsmedium für wichtige klinisch relevante Inhalte, vor allem auf nationaler Ebene, zu sein, ist geradezu verpflichtet, Österreichische Konsensusstatements, Richtlinien oder Empfehlungen von Fachgesellschaften zu verbreiten. In dieser Ausgabe wird das Konsensusstatement „Demenz“ der Österreichischen Alzheimergesellschaft und der Österreichischen Alzheimerliga publiziert. Gerade dieses multidisziplinäre Thema kommt den Absichten dieser Zeitschrift, Interessen der extramuralen (niedergelassene Kollegen) und intramuralen (an Fachabteilungen tätige Kollegen) Fachärzte sowohl aus dem Bereich der Neurologie als auch der Psychiatrie anzusprechen, entgegen. In sehr übersichtlicher Weise wird im Konsensusstatement nach wissenschaftlichem Evidenzgrad und klinischem Empfehlungsgrad gewertet. Der interessierte Leser kann diesem Statement sowohl für seine diagnostischen als auch therapeutischen Entscheidungen wertvolle, evidenzbasierte, graduierte Hilfe entnehmen.

Im therapeutischen Bereich wird neben unumstritten wirksamen Pharmaka, wie Cholinesterasehemmer und Memantin, auf Mittel zweiter Wahl, wie z. B. Cerebrolysin oder Ginkgo biloba, bzw. auf Mittel, die derzeit nicht empfohlen werden können, eingegangen. Dabei wird zwischen seniler Demenz des Alzheimertyps, vaskulärer Demenz und Demenz mit Lewy-Körperchen sowie frontotemporaler Degeneration differenziert.

Hervorzuheben sind auch die Empfehlungen bei der Therapie nichtkognitiver Störungen wie psychotische Symptome, Depression, Angst, Agitiertheit oder Schlafstörung.

Im Bereich Neurologie setzt sich die Arbeit von Stepan et al. über „Die Problematik der klinischen Verlaufsbeurteilung von Patienten mit Apallischem Syndrom anhand von Rehabilitationskalen“ mit dem schwierigen Thema der Verlaufsbeobachtung und quantifizierenden Dokumentation auseinander.

Schließlich wird von Wiest und Deecke auf den weit verbreiteten „Benignen paroxysmalen Lagerungsschwindel“ eingegangen, ein wichtiges und häufiges Krankheitsbild, das oft verkannt wird und einer wirksamen ambulanten Therapie mit physikalischen Übungen mit Sinne von Repositionsmanövern rasch zugeführt werden sollte.

Der Schwerpunkt im psychiatrischen Bereich liegt auf der Depression. In zwei ausführlichen Arbeiten wird auf die Komorbidität von Depressionen und Alkoholabhängigkeit eingegangen. Während Soyka und Lieb die Neurobiologie und Genetik diskutieren, wird von Kapfhammer Alkohol und Depression in der Konsultation-Liaison-Psychiatrie besprochen. Schließlich wird von Kaspar und Trautmann-Sponsel die Bedeutung von Johanniskrautextrakt zur Behandlung leichter bis mittelschwerer depressiver Episoden anhand neuerer Daten hervorgehoben.

Allen Autoren sei an dieser Stelle gedankt.

*Prim. Univ.-Prof. Dr. Bruno Mamoli
Neurologisches Krankenhaus der Stadt Wien*

Herausgeber:

B. Mamoli, Wien

Field-Editor Neurologie:

B. Mamoli, Wien

Field-Editor Neurochirurgie:

F. Böck, Wien

Field-Editor Psychiatrie:

S. Kasper, Wien

Editorial Board:

H. Aschauer, Wien

Ch. Baumgartner, Wien

H. Binder, Wien

Th. Brücke, Wien

W. Grisold, Wien

H. P. Kapfhammer, Graz

E. Knosp, Wien

W. Kristoferitsch, Wien

W. Lang, Wien

L. Pezawas, Wien

M. Schmidbauer, Wien

G. Schnaberth, Wien

J. Tauscher, Wien

K. Ungersböck, St. Pölten

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)